

## **CapaCITados: Wissenschaft im behindertengerechten Klassenzimmer**

ORT: CEIP Atalaya de Atarfe, Granada.

Dauer 1 ' 51 "

**ZUSAMMENFASSUNG:** Unter dem Namen CapaCITados finden sich Schüler der Sekundarschule Atalaya in Atarfe, Granada zusammen, um sich für mehr Inklusion einzusetzen und architektonische Barrieren zu verhindern. Die Initiative gehört dem regionalen Programm „Andalusien, gewissenhaft“ an und gewann 2016 den nationalen Preis Acción Magistral für ihre Tätigkeit. Die Schülern fordern behindertengerechte Städte. Mehr als 400 Menschen nahmen an dem Projekt teil, darunter Schüler, Lehrer und Familien.

### **VTR**

Technologie im Zeichen der Inklusion und Diversität. Das ist die Grundlage dieses Projekts aus Atarfe in Granada. Die Schüler wollen den Umgang mit Inklusion und die behindertengerechte Gestaltung der Stadt mittels Wissenschaft fördern. Das Projekt heißt CapaCITados und konnte rund 400 Menschen mobilisieren, darunter Schüler, Lehrer und Familien.

### **ESTHER DIÁNEZ** **Koordinatorin**

*„Die Städte müssen für jeden zugänglich sein, wo jeder seinen Platz hat, jeder seinen Raum bekommt. Ein weiterer wichtiger Wert war die psychische Widerstandsfähigkeit, das Wissen, wie sie aus einer schwierigen Situation gestärkt herausfinden.“*

Die Kleinen haben diese Philosophie während Durchführung diverser Aktivitäten übernommen, Probleme mit nicht behindertengerechten Räumen erkannt und Lösungen im Klassenzimmer gesucht. Tatsächlich gehören sie jetzt der Kommission für Inklusion des Rathauses an.

### **Schüler**

*„Mich in die Personen hineinversetzen, die nicht das tun können, was wir können. Das hat mich am meisten interessiert.“*

*„Widerstand hat man geleistet, wenn man eine schwierige Situation überwunden hat.“*

*„Dass wir anderen Leuten bei der Mobilität helfen können.“*

*„Wir wollten vieles ändern, aber unsere Prioritäten waren die Parks.“*

Auf diesem Weg waren ihnen die neuen Technologien sehr hilfreich, vom 3D-Drucker bis zum Körperscanner. Sie immer von einem wissenschaftlichen Standpunkt aus gearbeitet, im Design und in der Herstellung orthopädischer Produkte und bei Produkten, die den Alltag von Menschen mit Behinderung erleichtern.

### **JOSE ALBERTO MARTIN** **Koordinator**

*„Die Technologie dient diesen Menschen, um ihnen zu helfen, ihre Umgebung zu verbessern.“*

**Schüler**

*„Die Technologie nicht nur zum Spielen verwenden, sondern um Menschen zu helfen.“*

Das Projekt gewann 2016 den nationalen Preis Acción Magistral in der Kategorie Grundschüler für ihre Tätigkeit. Ein Preis, der soziale Werte unter den Schülern fördert.

Für weitere Infos oder Anregungen sind wir telefonisch unter 647 310 157 oder über E-Mail unter [info@historiasdeluz.es](mailto:info@historiasdeluz.es) zu erreichen.